

Technisches Merkblatt

Ponal Construct L speed HF850

I. Werkstoff

Art des Werkstoffes:

Polyurethan-Prepolymer

Verwendungszweck:

Insbesondere für Form- und Flächenverleimung, z. B. im Treppenbau (Treppenwangen und Krümmlinge).

Montageverleimung, Korpusverleimung, Verleimung von Holz, Holzwerkstoffen und saugfähigen Materialien miteinander oder mit vielen Metallen und Kunststoffen.

Verpackungsgröße:

Kanister à 10 kg

Flasche à 1kg

Verpackungseinheit:

PUR2S = 1 Kanister à 10 kg

PUR3S = 12 Flaschen à 1kg

II. Besondere Eigenschaften

- Extrem hohe Endfestigkeit
- Wärmestandfestigkeit gemäß DIN EN 14257 >8 N/mm²
- Wasserbeständig nach DIN EN 204/D4
- Minimales Schaumverhalten
- Farbneutrale Leimfuge
- Hervorragendes Fließverhalten
- Lange offene Zeit ca. 60 Min.
- Lösemittelfrei
- Geruchsneutral
- Hohe Lagerstabilität

Technische Daten
Dichte (spez. Gewicht):

Ca. 1,1 g/cm³

Farbe der Leimfuge:

Transparent-opak

Verarbeitungstemperatur:

Nicht unter 10°C,
nicht über 40°C

Offene Zeit:

Max. 60 Minuten, abhängig von Temperatur, Luft- und Materialfeuchtigkeit

Verbrauch:

Ca. 160 g/m², je nach Saugfähigkeit des Untergrundes

Pressdruck:

0,3 - 0,5 N/mm², bei spannungsreichen Teilen > 0,5 N/mm²

Presszeit:

3 bis 5 Stunden, abhängig von Temperatur, Luft- und Materialfeuchtigkeit

Verleimungsfestigkeit:

DIN EN 204,
Beanspruchungsgruppe D4

Lagerstabilität:

12 Monate

III. Verarbeitungstechnische Hinweise

Materialvorbereitung:

Mind. eine zu verklebende Seite muss saugfähig sein. Geeignet sind die meisten feuchtigkeitsdurchlässigen Untergründe, wie z. B. Holz, Gipskarton u.ä.

Nur staub-, fettfreie und trockene Materialien verkleben. Bei Holzverleimungen sollte die Holzfeuchtigkeit nicht über 15% und nicht unter 8% liegen.

Bei Metallen, insbesondere bei Blei und Aluminium, sind die vorhandenen Oxidschichten unmittelbar vor der Verklebung zu entfernen (sorgfältig anschleifen und mit einem entfettenden Lösungsmittel, z.B. Aceton abwaschen). Sehr glatte Oberflächen mit Schleifpapier (P 120) anschleifen.

Bei sehr trockenem Holz ist es ratsam, die zu verleimenden Oberflächen unmittelbar vor dem Klebstoffauftrag mit einem leicht mit Wasser angefeuchteten Tuch abzuwischen.

Eine passgenaue Fügung ist zwingend notwendig.

Bei inhaltsstoffreichen Hölzern, wie z. B. Teak, die Klebeflächen mit Aceton abwaschen.

Leimauftrag:

Mit Kunststoff (PE)-Leimkamm

gleichmäßig flächig auftragen.

Pressdruck/Verpressung:

Abhängig von Struktur, Form und Dichte des Materials mindestens 0,2 N/mm², bei Hartholz 0,3-0,5 N/mm² und bei spannungsreichen Werkstücken erfahrungsgemäß höher. Mit der Höhe des Pressdruckes steigt auch zumeist die Endfestigkeit.

Presszeit:

Die Presszeit ist abhängig von der Art der zu verklebenden Materialien, der Konstruktion sowie der Temperatur, Luft und Holzfeuchte. Bei 20°C und 50% rel. Feuchtigkeit reicht für die Verklebung von saugfähigen Materialien, wie z.B. Holz-Holz, im Allgemeinen eine Presszeit von 3 bis 5 Std. Die Endfestigkeit wird nach ca. 24 Stunden erreicht.

Beispiel Formverleimung:

Holzart:	Buche
Lagenstärke:	2,5 mm
Lagenzahl:	14
Biegeradius:	500 mm
Holzfeuchte:	9%
Raumtemperatur:	20°C
Relative Luftfeuchte:	50%
Presszeit:	ca. 5 Std.

Kleinere Radien, höhere Lagenstärken, kleinere Lagenzahlen, niedrigere Temperatur oder Luft-

feuchte sowie niedrigere Holzfeuchte verlängern die Presszeit. Sehr trockenes Holz sollte unmittelbar vor dem Klebstoffauftrag, mit einem ausgewungenen Tuch, angefeuchtet werden (ca. 15-30 g/m²).

Offene Zeit:

Die offene Zeit ist abhängig von der Raumtemperatur, Luft- und Holzfeuchte sowie der Klebstoffverteilung. Sie liegt bei max. 60 min. Innerhalb dieser Zeit sind die Teile zu fügen und zu pressen.

Überstreichbarkeit:

Nach der Aushärtung mit allen gängigen Anstrichsystemen.

Bei Anwendungen im Außenbereich muss die Klebefuge vor direkter Bewitterung geschützt werden. Deshalb sind die Holzteile mit einem geeigneten Oberflächenschutz zu versehen.

Hinweis:

Da Ponal Construct L speed auch Metalle verklebt, ist es ratsam, Pressbleche u. ä. Kontaktflächen mit PE-Folie o. ä. abzudecken. Gebinde sofort nach Gebrauch wieder schließen. Nicht geeignet für PE, PP, PTFE, PVC o. ä. Kunststoffe. Aufgrund der Vielzahl unterschiedlich hergestellter Materialien (Metalle/Kunststoffe) sind Eigenversuche zu empfehlen.

IV. Besondere Hinweise

Entsorgungshinweise:

Produktreste als Sonderabfall entsorgen oder zur kommunalen Sammelstelle geben.

Abfallschlüssel für Entsorgungsauftrag auf Anfrage.

Gehärtetes Produkt: Hausmüll/hausmüllähnlicher Gewerbeabfall.

Gebinde nur restentleert zur Wiederverwertung geben.

Lagerung:

Fest verschlossen, trocken und frostfrei lagern

Reinigung der Arbeitsgeräte:

Mit Aceton oder Essigester, solange der Leim noch nicht abgebunden hat. Ausgehärteter Leim lässt sich nur noch mechanisch entfernen.

Sicherheitshinweise:

siehe Sicherheitsdatenblatt

Telefon-Beratung:

(0211) 797-6700

Internet:

www.ponal.de

Bei Abfassung dieses technischen Merkblattes haben wir den gegenwärtigen Stand der technischen Entwicklung nach Maßgabe unserer Erfahrungen berücksichtigt.



Zur Beachtung: Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und Anwendungsbedingungen und der Vielzahl unterschiedlicher Materialien empfehlen wir, in jedem Fall zunächst ausreichende Eigenversuche durchzuführen. Eine Haftung für konkrete Anwendungsergebnisse kann daher aus den Angaben und Hinweisen in diesem Merkblatt nicht abgeleitet werden.

Henkel KGaA - Konsumentenklebstoffe Deutschland - 40191 Düsseldorf